Wiener Rathaus-Korrespondenz.
I. Rudolf Ratheb. Tel. 31.360.
Herausg. v. städtischen Nachr.-Amt: R. Czegka.
19. Jahrg. Wien, Dienstag, 1. Juni 1909.

Aus dem Rathause. Bgm. Dr. Lueger wird übermorgen Donnerstag dem Bundesfallturn-Inspektor Heinrich Hering, welchem der Gemeinderat das Bürgerrecht der Stadt Wien taxfrei verliehen hat, den Eid abnehmen. – Ferner wird er dem O. K. Josef Pfalz die große goldene Tapferkeits-Medaille, dem Hauptschutzmann-Schützenberger und dem Bezirksarzte Dr. Fritz (Margareten) Vertreter der Gemeinde Wien die goldene Tapferkeits-Medaille überreichen. – Die Gemeinderäte Johann Mastny (5. Bezirk), Karl Hellmich (12. Bezirk), Josef Pfeffer (14. Bezirk) und Anton Trebuchi (20. Bezirk) wird für ihre mehr als 10jährige verdienstliche Wirksamkeit als Gemeinderäte die Ehrennadel mit Diplom überreicht werden. – Schließlich wird Bgm. Dr. Lueger an die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr Hauptmann Franz Hübel, an den Zugsführer Franz Freihofer und Johann Pfalz die Tapferkeits-Medaille vom Gemeinderate bewilligt wurden, überreichen.

Ein Verletzter in Lebensgefahr. Der Gemeinderat hat die Stelle eines Stadt. Assistenzarztes besetzt und der Stadtrat hat diese Stelle dem Dr. Franz Freistadt, Assistenten der Klinik Hofrat Schauta, verliehen. Derselbe fällt seine amtlichen Obliegenheiten bezüglich von 11 bis 1 Uhr in seiner Wohnung, 9. Bez., Alserstraße 18.

Gemeinderatssitzung entfällt. Am 3., 9., 17. und 24. Juni l. J. finden in der Zeit von 9 bis 11 Uhr vorm. Verhandlungen des Gemeinde-Lebensmittelamtes Währing statt.

Erste österreichische Sparkasse. Die Erste österreichische Sparkasse erhielt im Mai von 25.125 Parteien 9,733.172 K eingelegt und an 24.139 Parteien 9,876.382 K rückbezahlt. Der Rest des Einlage-Kapitals beträgt Ende Mai 827,789.597 K. Bei der Hypothekar-Darlehens-Abteilung wurden im Berichtsmonate 1,864.200 K zugezählt und 981.726 K rückgezahlt. Der Stand der Hypothekar-Darlehen beträgt Ende Mai 282,431.538 K. Bei der Pfandbrief-Anstalt wurden im abgelaufenen Monate Hypotheken in der Höhe von 34.261 K zugezählt. Amortisiert wurden im Monate Mai 20,869.603 K, der Umlauf beträgt 124.197 K, die Pfandbriefe im 60jährigen Umlaufe 20,993.800 K. Bei der Effekten- und Wechsel-Abteilung wurden im Monate Mai an Wechseln diskontiert 14,008.034 K, eingelöst 16,120.857 K.

Kommunal-Sparkasse Währing. Im Monate Mai l. J. wurden bei der Wiener Kommunal-Sparkasse Währing von 1111 Parteien eingelegt K 416.829, von 742 Parteien behoben K 278.190. Der Einlagenstand beträgt mit Ende Mai l. J. bei 9373 offenen Konti K 7,633.965, der Stand der Hypothekar-Darlehen K 4,877.045.

Elektrische Straßenbeleuchtung. Der Stadtrat hat das vom M.R. Hörmann vorgelegte Detailprojekt für die elektrische Beleuchtung der Landstraße Hauptstraße in der Strecke von der Rochusgasse bis zur Herz Jesukirche im 3. Bezirk mit den Kosten von 44000 K u. den jährlichen Betriebskosten von 11500 K genehmigt.

Feuerwehrwesen. Der Stadtrat hat auf einen Bericht des M. d. I. Baumgartner d. provisorischen Akzessisten des Fachtabakfabrik- und Hauerkatasters Franz Kainz das Fabrikrecht verliehen und die Hände der städtischen Feuerwehr zum Oberfeuerwehrmeister provisorisch und zum Oberfeuerwehrmeister zweiter Klasse Herr Langer ernannt. Im Namen der städtischen Feuerwehr wurde Josef Hüttinger zum Akzessisten ernannt.

Neue Gassenbezeichnung. Der Stadtrat hat auf einen Bericht des M.R. Dr. Josef Daus neue Straßenplatz im 12. Bezirk um die Rosenkranzkirche in Hetzendorf neue, östlich der dieser Platz begrenzenden projektierten Straßenzüge mit „Rosenkranzplatz" benannt. – Auf einen Bericht des M.R. Hörmann wurde der neu eröffnete vom Rennweg bei der Einmündung der Landstraße Hauptstraße beginnende und bis zur Bezirksgrenze des 3. Bezirkes an Landstraße Hauptstraße führende Verkehrsweg als Verlängerung der Landstraße Hauptstraße, falls zweckmäßig „Landstraße Hauptstraße" benannt und die vom Rennweg bei der Einmündung der Landstraße Hauptstraße in den Rennweg mündenden platzartige Erweiterung in die Benennung „Rennweg" einbezogen.

Tänzerfest. Der „Wiener Tänzerbund" veranstaltet Samstag den 13. d. ein Tänzerfest auf der Sommerung auf Gloriette und Schönbrunn. Abfahrt am Wien 6 Uhr 30 M. früh Südbahnhof. – 9 Uhr: festlicher Empfang im Saale des Kleinen Hofes, sodann gemeinschaftliche Zusammenkunft mit dem Hofballverein Hasenverein im Hotel Post (Schattenhof). – Um 10 Uhr: Aufführung der deutschen Masse von Franz Schubert in der Pferdetränke in der Lasdrung des Vereins Schwarz unter Prof. Lafite. – Um 10 Uhr: Mittagessen im Lorenzerhof, zum Hirschen. – Nachmittags 3 Uhr: großes Wohltätigkeitsfest. Konzert im Saale des Hotels „zur Post". 1/25 Uhr: Eröffnung auf dem Platze des Ver. Mitgl. Fabrikanten A. Baltenberger ein Mün. Abfahrt von Klosterneuburg 8 Uhr 25 M. Ankunft in Wien 10 Uhr 25 Min. Vormerkungen (Bahnfahrt hin und zurück und Mittagstisch) zum Preise von 9 K bei dem Vereins-Mitglieder Karl Blanke, 4. Bez. Schleifmühlg. 6, sowie Dienstag im Vereinslokal 8. Bez. Josefsgasse 12 erfolgen. Anmeldungen bis 10. d. erbeten. Einzelfahrkarten Schiffahrt Wien-Klosterneuburg und retour 1 K 60 h. Der Platz findet bei jedem Wetter statt.

Schülerfest im Prater. Im Prater des Lehrerturnvereines, 8. Bezirk, Josefstadt 12 findet am Donnerstag den 3. d. um 1/2 3 Uhr nachm. Stadtschulrat Dr. Eichert ein Vortrag über „die Wanderungen der Volksschulreform" abhalten.

Stiftung. Im Monate August d. J. gelangen die Zinsen der Anna Hillegeist'schen Stiftung zur Verteilung. Anspruch auf Teilung haben nur im Bezirke Mariahilf wohnhafte Bürger von Wien, welche infolge von Unglücksfällen in momentanen Notlage gekommen sind; Bürger der ehemaligen Vorstadt Leimgrube genießen vor allen anderen Unterbaren den Vorzug. Gesuche um Teilung sind bis längstens